

Umbau und Erweiterung Schulanlage Bühl, Otelfingen

Der Erweiterungsneubau ergänzt die Schulanlage im Nordosten, auf der bestehenden Schwimmhalle. Verschiedene Umbauten im Bestand optimieren die Funktionalität im Schulalltag. Respektvoll legt sich der Neubau zwischen den bestehenden Mehrzwecktrakt und den Trakt A. Der Neubau generiert eine Zäsur, um die Durchlässigkeit zum hinteren Teil der Schulanlage zu wahren. Die Architektursprache des Holzelementbaus vereint Funktionalität, Masstäblichkeit und Konstruktion. Die offene vertikale Holzleistenfassade legt sich gleichmässig um den Körper, verspricht dadurch einen natürlichen, ehrlichen Umgang mit dem Werkstoff Holz und verdeutlicht die gewählte Konstruktion. Die Aufstockung nutzt die kubischen Gegebenheiten der verschiedenen Bestandesbauten und will diese nicht in den Hintergrund stellen. Dadurch zeigt sich der Neubau in einer zeitlosen Gestalt und korrespondiert durch seine Lage optimal mit dem Bestand.



Auftraggeber Primarschule
Otelfingen
Wettbewerb 2. Rang

